

## SITZUNGSBERICHTE 1906.

### GENERALVERSAMMLUNG IN YOKOHAMA

am 7. Februar 1906.

VORSITZENDER: HERR R. LEHMANN.

Als Mitglieder haben sich angemeldet die Herren:

*v. Ruel auf Karcenbof*, Kaiserl. Vizekonsul, Yokohama,  
Ingenieur *Theod. Thron*, Tokyo,  
*Siegfried Pohl*, Yokohama,  
*Fr. Bleitus*, ..  
*Joh. Schwarzschildt*, ..

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Kaiserliche Gesandte Herr Graf *von Arco-Valley* unter gleichzeitiger Erlegung von 100 Yen den Vorstand gebeten habe, seinen Namen inskünftig in der Liste der lebenslänglichen Mitglieder weiterzuführen. Er knüpft hieran die weitere Mitteilung, dass der Vorstand in dankbarer Anerkennung der unermüdlichen Dienste, die Herr Graf *Arco* der Gesellschaft geleistet hat, den einstimmigen Beschluss gefasst habe, ihn, ihren dermaligen Vorsitzenden, durch Verleihung der Ehrenmitgliedschaft auszuzeichnen. Wie er annehme, dass Herr Graf *Arco* die ihm zugedachte Ehre gerne annehmen werde, so sei er gewiss, dass die Versammlung dem Antrag des Vorstands bereitwilligst zustimmen werde.

Der Antrag des Vorstands wird einstimmig angenommen.

Durch Vermittlung der Kaiserl. Gesandtschaft wurde der Bibliothek geschenkt: „Führer durch Tsingtau und Umgebung“ von Dr. *Fr. Lichne* und Dr. *M. Krieger*.

Von den Verfassern wurde ferner geschenkt:

Pfarrer Dr. *Haus*, Die Sekten des japanischen Buddhismus  
*Gustav Jakobi*, „Die Schwertzieraten der Provinz Higo“.

Hierauf erstattet im Namen des Vorstandes Herr Pfarrer Dr. *Haus* den Jahresbericht für 1905. Herr *Lehmann* referiert

über den von Herrn *A. Gerdtz* gelieferten Kassenbericht. Dem Vorstand wird Entlastung erteilt und sodann zur Neuwahl des Vorstandes geschritten. Während diese vor sich geht, hält Herr *O. Scherer* einen Vortrag: „Ueber ethnologische Beziehungen zwischen Luzon und Formosa“.

Nach dem Wahlergebnis erscheint der bisherige Vorstand wiedergewählt (Graf von *Arco-Valley*, *Lehmann*, Dr. *Haas*, Dr. *Florenz*, *Thiel*, *Vautier*, *Gerdtz*). Sämtliche Herren nehmen die Wahl an, der Vorsitzende, Herr Graf *Arco*, behält sich jedoch vor, sich von der Vorstanderschaft zurückzuziehen, sobald ihm dies seine nicht ferne stehende Abreise von Japan nahelege; er dankt für die ihm durch Verleihung der Ehrenmitgliedschaft zuteil gewordene Auszeichnung.

### SITZUNG IN TOKYO

am 7. März 1906.

VORSITZENDER: HERR R. LEHMANN.

Aus dem Protokoll der letzten Vorstandssitzung wird folgendes mitgeteilt:

Neue Mitglieder:

Herr *H. Schultze*, Tokyo  
 „ *W. Traun*, „  
 „ *K. Löffler*, Yokohama  
 „ *E. O. Herrmann*, „  
 „ *P. Sarda, fils*, „  
 „ *W. Abegg*, Berlin  
 „ *Dr. Schachner*, Heidelberg

Ausgetreten:

Herr *P. Nyffenegger*, Tokyo  
 „ *Dr. J. Hertz*, Helmstedt.

An die Bibliothek wurde von den Herren Verfassern geschenkt:

Prof. *F. Hirth*, „Notes on some Chinese painters of the present dynasty“;

Dr. *A. Wirth*, „Geschichte Asiens und Osteuropas“,

Prof. *T. Wada*, „Beiträge zur Mineralogie von Japan, No 2“.

Vom Verleger Gebauer-Schwetschke wurde weiter geschenkt:

*Reusner*, „Die russischen Kämpfe um Recht und Freiheit“.

Herr *E. Junker* bot die freie Lieferung des von ihm herausgegebenen „Weekly Chronicle“ an, was mit Dank angenommen wurde.

Der Schriftenaustausch mit dem Museum für Natur- und Heimatkunde zu Magdeburg und mit dem Instituto Geologico de Mexico wird abgelehnt, dagegen jener mit dem Königl. aeronautischen Observatorium in Lindenberg, Kreis Beeskow-Storkow angenommen.

Am 1. März wurde dem Herrn Grafen von *Arco-Valley* ein von Frau Pfarrer *Haas* künstlerisch ausgestattetes Diplom der Ehrenmitgliedschaft von Herrn *R. Lehmann* überreicht. Dasselbe hat folgenden Wortlaut:

Ihren verehrten Vorsitzenden,  
 den Kaiserl. Deutschen Gesandten in Tokyo  
 Herrn Emmerich Grafen von *Arco-Valley*

ernennt die

Deutsche Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens  
 in dankbarer Würdigung seiner hervorragenden Verdienste um die  
 Förderung der Zwecke der Gesellschaft zu ihrem

Ehrenmitglied.

Tokyo im Februar 1906.

Der Vorstand:

Gez. *R. Lehmann*, Pfr. Dr. *H. Haas*,  
 Prof. Dr. *K. Florenz*, *Thiel*, *P. Vautier*, *A. Gerdtz*.

Vom Herrn Grafen *Arco* ist hierfür ein Dankschreiben eingelaufen, in dem er gleichzeitig seinen Vorsitz niederlegt.

Herr *H. Schultze* hält einen Vortrag über „Japanische Blumenanordnung“.

## SITZUNG IN YOKOHAMA

am 4. April 1906.

VORSITZENDER: HERR R. LEHMANN.

Neues Mitglied: Herr Hauptmann *Sinbata*, Tokyo.Vortrag von Herrn Pfarrer Dr. *Haas*:

„Eine Rettung japanischer Schiffsbrüchiger durch ein deutsches Schiff vor 60 Jahren“.

## SITZUNG IN TOKYO

am 6. Juni 1906

VORSITZENDER: HERR R. LEHMANN.

Aus den Protokollen der beiden Vorstandssitzungen vom 7. April und 5. Mai sind folgende geschäftliche Mitteilungen zu machen:

Der Gesellschaft wurden zwei Mitglieder durch den Tod entrissen:

Herr *L. Langguth*, Tokyo, am 24. April,„ *E. Karcher*, Yokohama, am 2. Mai.Neue Mitglieder: Herr *Max Wolff*, Oberingenieur, Tokyo,„ *G. Wüffel*, Vikar, Tokyo.

Die vom Vorstande durch Kooption vorgenommene Wahl des Herrn Botschaftsrates *von Erckert* zum 1. Vorsitzenden an Stelle des Herrn Grafen *von Arco-Valley* wird in der Sitzung bestätigt.

Der Bibliothek wurde von Herrn *E. v. Wenckstern* geschenkt:

Blumentritt, Bibliography of Dr. *Yose Risar*.

Index to Reports of His Majesty's Diplomatic and Consular Representatives abroad on Trade 1904;

Catalogue of an Exhibition on the Arms and Armour of Old Japan held by the Japan Society 1905.—

Ein Schreiben der Adjutantur S. K. H. des Prinzen Ruprecht von Bayern meldet, dass S. K. H. als Ehrenmitglied der Gesellschaft ein Exemplar Seines Werkes: „Reiseerinnerungen aus Ostasien“ für die Bibliothek gestiftet habe.

Von der London Society wurden fehlende Hefte nachgeliefert, darunter der fehlende Halbband von Astons Nihongi.

Ein Schriftenaustausch mit der Anthropologischen Gesellschaft in Wien, die Bd. XXXV, Heft II und III einsandte, wird angenommen und dieselbe um Nachlieferung früherer Bände gegen entsprechende Gegenleistung ersucht. Ferner wurde der angetragene Austauschverkehr mit der „Ethnographischen Abteilung des Ungar. National. Museums in Budapest“ angenommen.

Die Anschaffung einiger neuer Bücher wurde beschlossen.

Der revidierte Bibliothekskatalog wurde Herrn *O. Scheerer* zur Fertigstellung anvertraut. Frau Pfarrer *Haas* wurde der Dank des Vorstandes votiert für die künstlerische Ausführung des Ehrenmitgliedschaftsdiploms für Herrn Grafen *Arco*.

Die Aprilsitzung musste infolge Ablebens des Herrn *Langguth*, der den Vortrag hätte übernehmen sollen, ausfallen.

Prof. Dr. *Florens* hält einen Vortrag: „Das japanische Theater im 18. Jahrhundert“.

## SITZUNG IN YOKOHAMA

am 27. Juni 1906.

VORSITZENDER: HERR R. LEHMANN.

Neue Mitglieder: Herr Korvettenkapitän *Lange*, Tokyo„ Pfarrer *W. Gundert*, „„ Dr. med. *Hitaka*, „„ *K. von Riepenhausen*, „„ *Max Stahn*, „„ *W. Holst*, Yokohama„ *T. Schöde*, Berlin. „

Lebenslängliches Mitglied:

Exzellenz Freiherr *Mumm von Schwartzstein*, Kaiserl. Deutscher Botschafter, Tokyo.

Die Wahl des vom Vorstande kooptierten Herrn Prof. *A. Hofmann* an Stelle des auf längeren Urlaub abgehenden Herrn Pfarrers Dr. *Haas* wird in der Sitzung bestätigt.

Geschenk an die Bibliothek:

„Description géologique de l'Île d'Ambon, published by the Gouvernement, compiled by Dr. *Verbeck*“, überreicht von Sr. Exzellenz dem Generalgouverneur von Niederländisch Indien, durch Vermittlung der Holländischen Gesandtschaft in Tokyo.

Das von *S. K. H. Prins Ruprecht* gestiftete Exemplar „Reiseerinnerungen aus Ostasien“ ist eingetroffen.

Herr Dr. *K. Mischke* hält einen Vortrag:

„Ueber einige Schriftzeichen“.

Ergänzende Bemerkungen knüpfen an die Herren Dr. *v. Daun* und *E. Hallier*.

### AUSSERORDENTLICHE SITZUNG IN TOKYO

am 11. Oktober 1906.

VORSITZENDER: HERR V. ERCKERT.

Nach Begrüßung der anwesenden deutschen Reichstagsabgeordneten, denen zu Ehren die Sitzung veranstaltet ist, ergreift Herr Secrétaire *Thiel* das Wort zu seinem Vortrag:

„Die wirtschaftliche Entwicklung Japans seit dem russisch-japanischen Kriege“.

Nach der Sitzung fand ein gemeinsames Festmahl statt, an das sich ein Kommers anschloss.

### SITZUNG IN YOKOHAMA

am 31. Oktober 1906.

Den Vorsitz führt HERR R. LEHMANN.

Es wird der Mitglieder gedacht, die der Gesellschaft durch den Tod entrissen wurden:

*Graf Coudenhove,*  
Gouverneur *Grebnitzki,*  
*Emil Flaig.*

Neue Mitglieder:

Herr Dr. <i>Alfred Seifart,</i>	Breslau,
„ Dr. med. <i>Karl E. Quosig,</i>	Kobe
„ <i>Gerhard Seelhorst,</i>	„
„ <i>Karl Cornelius,</i>	„
„ <i>Hans Rothe,</i>	„
„ <i>A. Thomson,</i>	„
„ <i>W. Hermes,</i>	„

Ausgetreten:

Herr *Ad. Heine,* Yokohama.

Der Vorsitzende ersucht die Mitglieder, die bis Ende 1905 entliehenen Bücher der Bibliothek zurückzustellen, da sich eine Revision der letzteren als notwendig herausgestellt habe.

Geschenke an die Bibliothek von den Verfassern:

*Baltzer,* Reg.-u. Baurat, Stettin, Wochenschrift des Architekten-Vereines zu Berlin, I. Jahrg. No. 28.

Dr. *A. Wirth,* Die Verteilung der Erde. (Der Deutsche, 4. Band 17. Heft).

Dr. *Nachod,* Sonderabdruck aus dem Jahresbericht der Geschichtswissenschaft 1904.

Redakteur *Junker,* Japan Chronicle, Wochenausgabe, Januar bis Ende August 1906 ff.

Der dritte Teil des Bandes X der Mitteilungen ist erschienen und gelangte zur Verteilung.

Prof. *A. Hofmann* hielt einen Vortrag über: „Die forstlichen Produktionsverhältnisse von Korea“.

### SITZUNG IN YOKOHAMA

am 29. November 1906.

VORSITZENDER: HERR R. LEHMANN.

Neue Mitglieder:

Herr <i>W. Stein,</i>	Tokyo
„ Hofrat <i>Köpke,</i>	„
„ Referendar <i>Buttmann,</i>	„

Auf Ansuchen der 'Smithsonian Institution' in Washington wird der 'California Academy of Sciences' in San Francisco ein Exemplar unserer sämtlichen Mitteilungen gratis überwiesen, da das in der Bibliothek der 'Akademy' vorhandene durch das Erdbeben und das nachfolgende Feuer vernichtet wurde.

Herr Pfarrer *Ostwald* erhält das Wort zur Verlesung einer Abhandlung von Herrn Pfarrer *Wilhelm* in Tsingtau: „Totenbräuche in Schantung“.

---

### SITZUNG IN TOKYO

am 22. Dezember 1906.

VORSITZENDER: HERR V. ERCKERT.

Die Gesellschaft hat ein Mitglied durch den Tod verloren:  
Herrn *F. C. Dürbig* in *Leipzig*.

Neues Mitglied: Herr *Arthur Samuel*, Schiffsbauingenieur,  
Yokohama.

Es wurde beschlossen, die japanische Kunstzeitschrift „*Kokkwa*“ vom laufenden Jahrgang an zu abonnieren, und anzuschaffen: „*Miyoshi*, Atlas of Japanese Vegetation“.

Geschenke an die Bibliothek: Bulletin, vol III, No. 3 des College of Agriculture, Imp. University, von Prof. Dr. *Loew*, Dr. *Nachod*, „Ueber einen japanischen Studenten der Universität Leiden im Jahre 1669“, vom Verfasser.

Der vom Sapporo Agricultural College angetragene Austausch ihres Journals gegen die Mitteilungen der Gesellschaft wurde angenommen.

Herr Ingenieur *R. Lehmann* hält einen Vortrag:  
„Erinnerungen aus den ersten Jahren von Meiji“.

---

### JAHRESBERICHT 1906.

Auch das 34. Jahr des Bestehens der „Deutschen Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ostasiens“ stand im glücklichen Zeichen ruhiger und stetiger Fortentwicklung. Den Satzungen gemäss, welche die Förderung der Kenntnis Ostasiens durch Vorträge und Veröffentlichungen als Zweck der Gesellschaft hinstellen, war der Vorstand bemüht, in beiden Richtungen seinen Aufgaben gerecht zu werden. Ob das Ziel wie in den früheren Jahren erreicht wurde, mag hiermit dem Urteile der Generalversammlung anheimgestellt werden.

Die Vorträge, welche in reicher Abwechslung weit auseinander liegende Wissensgebiete im grossen Rahmen Ostasiens zum Gegenstande hatten, fanden zum Teile in Tokyo statt, zum Teile in Yokohama, wo der Klub Germania uns Gastfreundschaft in seinen Räumen gewährte. Auch an dieser Stelle sei hiefür der beste Dank der Gesellschaft ausgesprochen.

Vorträge hielten:

- 1) am 7. Februar in Yokohama  
Herr *O. Scheerer*: Ueber ethnologische Beziehungen zwischen Luzon und Formosa;
- 2) am 7. März in Tokyo  
Herr *H. Schultze*: Ueber japanische Blumenanordnung;
- 3) am 4. April in Yokohama  
Herr Pfarrer Dr. *H. Haas*: Eine Rettung japanischer Schiffbrüchiger durch ein deutsches Schiff vor 60 Jahren;
- 4) am 6. Juni in Tokyo  
Herr Professor Dr. *K. Florenz*: Das japanische Theater im 18. Jahrhundert;
- 5) am 27. Juni in Yokohama  
Herr Dr. *K. Mischke*: Ueber einige (chinesische) Schriftzeichen;
- 6) am 11. Oktober in Tokyo  
Herr Secrétaire Interprète *Thiel*: Die wirtschaftliche Entwicklung Japans nach dem russisch-japanischen Kriege;

- 7) am 31. Oktober in Yokohama  
Herr Professor *A. Hofmann*: Die forstlichen Produktionsverhältnisse von Korea;
- 8) am 29. November in Yokohama  
Herr Pfarrer *R. Wilhelm*: Totenbräuche in Shantung (der Vortrag wurde von Pfarrer *M. Ostwald* verlesen);
- 9) am 22. Dezember in Tokyo  
Herr Ingenieur *R. Lehmann*: Erinnerungen aus den ersten Jahren von Meiji.

Zu der Reihenfolge der Vorträge ist zu bemerken, dass die auf Ende April fällige Sitzung aus einem traurigen Anlass unterbleiben musste: der für den Vortrag in Aussicht genommene Herr *Langguth* starb eines plötzlichen Todes. Die statutenmässige Septembersitzung wurde in die Zeit des Besuches der deutschen Reichstagsabgeordneten verlegt.

Der Vortrag des Herrn Pfarrer Dr. *Haas* gelangte im 3. Hefte des X. Bandes der „Mitteilungen“ zum Abdruck, der Vortrag des Herrn *H. Schultze* über japanische Blumenanordnung wurde in der Zeitschrift „Die Wahrheit“ veröffentlicht, jener des Herrn Dr. *Mischke* unter dem Titel „Naturgeschichte der Ziffern“ in der „Deutschen Japan-Post“. Die übrigen Vorträge werden im XI. Bande der „Mitteilungen“ im Druck erscheinen.

Im Laufe des Berichtsjahres erschien das 3. Heft des X. Bandes der „Mitteilungen“ mit folgendem Inhalte:

Die japanischen Falkenarten, ihre Dressur und Verwendung zur Vogelbeize, von Hauptmann a. D. *A. Schinzinger*.

Ueber japanische Traumdeuterei, von Professor Dr. *K. Miura*.

Zur Frage der Naturalisation japanischer Holzarten in Europa, von Professor *A. Hofmann*.

Die Jagd auf Hunde im alten Japan, von Hauptmann, a. D. *A. Schinzinger*.

Eine Rettung japanischer Schiffbrüchiger durch ein deutsches Schiff vor 60 Jahren, von Pfarrer Dr. *H. Haas*.

Ausserdem enthält das Heft die Sitzungsberichte für den Zeitraum vom 30. September 1903 bis Ende 1905, das Mitglieder-

verzeichnis und die Austauschliste. Der Neudruck von Heft 45 der „Mitteilungen“ wurde beschlossen und nahezu vollendet.

Unser Kommissionsverlag Asher & Co. in Berlin ging durch Verkauf der Firma an die Firma Behrend & Co. über. Der befriedigende Absatz der Mitteilungen sowie zahlreiche Anträge um Austauschverkehr bezeugen die bislang unverminderte Wertschätzung der Leistungen unserer Gesellschaft in den Augen der wissenschaftlichen Welt. — Mit Rücksicht auf die Verschiedenheit der verfolgten Tendenz, die oft den Zielen unserer Gesellschaft allzufern lag, mussten mehrere Anträge um Schriftenaustausch vom Vorstande abgelehnt werden. Angenommen wurde der Austausch mit folgenden Gesellschaften oder Instituten:

Königlich Aeronautisches Observatorium, Lindenberg,

Kreis Beskow-Storkow;

Anthropologische Gesellschaft, Wien;

Ethnographische Abteilung des Ungarischen Nationalmuseums in Budapest.

Unsererseits wurde der Austausch dem Agricultural College in Sapporo angetragen.

Auch im abgelaufenen Jahre erfuhr die Bibliothek eine erhebliche Mehrung, hauptsächlich durch Schenkungen, die von den Verfassern der betr. Werke ausgingen.

Zwecks Revision der Bibliothek wurden die Mitglieder ersucht, die bis Ende 1905 entliehenen Bücher zurückzustellen. Eine neue Bearbeitung des Bücherkataloges ist druckfertig.

Der Mitgliederstand erfuhr eine sehr ansehnliche, seit Jahren nicht übertroffene Vermehrung, indem 32 Herren sich zum Eintritt in die Gesellschaft meldeten; den Austritt meldeten 5 Mitglieder. Leider entriss uns auch in diesem Jahre der Tod eine Anzahl geschätzter Persönlichkeiten: es sind dies die Herren Graf *Coudenhove*, Gouverneur *Grebnitski*, *Emil Flaig*, *Langguth* und *Karcher*.

Mithin ergibt sich ein Zuwachs von 22 Mitgliedern.

Die lebenslängliche Mitgliedschaft erwarben die Herren: Graf *von Arco-Valley*, Kaiserlicher Gesandter, Freiherr *Mumm von Schwarzenstein*, Kaiserlicher Botschafter, und Professor *Lyman* in Chicago.

Der bisherige Ehrenpräsident der Gesellschaft, Graf *von Arco-Valley*, legte in der Generalversammlung vom 7. Februar

mit Rücksicht auf seinen baldigen Abschied von Japan seine Stelle nieder. In Anbetracht der grossen und vielseitigen Verdienste, die der allseits hochverehrte Ehrenpräsident sich um die Gesellschaft erworben hat, ernannte die Generalversammlung auf Vorschlag des Vorstandes den Herrn Grafen *Arco-Valley* einstimmig zum Ehrenmitglied. Am 1. März wurde das in schöner Tuschmalerei von Frau Pfarrer *Haas* künstlerisch ausgestattete Ehrendiplom dem scheidenden Präsidenten vom Vorstande überreicht. Die Stelle des 1. Präsidenten übernahm der Kaiserliche Geschäftsträger Herr Botschaftsrat *von Erckert*.

Am 16. Juni legte der hochverdiente bisherige 1. Schriftführer, Pfarrer Dr. *Haas*, im Hinblick auf seinen längeren Heimatsurlaub die Vorstandsstelle nieder; als Ersatz kooptierte der Vorstand den Herrn Prof. *A. Hofmann*, dessen Wahl in der folgenden Plenarsitzung bestätigt wurde.

Der Vorstand erledigte die Geschäfte der Gesellschaft in 10 Sitzungen, die sämtlich in Tokyo stattfanden. Er setzte sich in folgender Weise zusammen:

Herr Botschaftsrat <i>v. Erckert</i> ,	1. Vorsitzender,
„ Ingenieur <i>R. Lehmann</i> ,	2. „
„ Prof. Dr. <i>K. Florenz</i> ,	1. Schriftführer,
„ Prof. <i>A. Hofmann</i> ,	2. „
„ Secrétaire interprète <i>Thiel</i> ,	Bücherwart
„ <i>P. Vautier</i> ,	„
„ <i>A. Gerdtz</i> ,	Schatzmeister.

Die Schriftleitung der Mitteilungen lag in den Händen der Herren: Ingenieur *R. Lehmann*, Prof. Dr. *K. Florenz* und Pfarrer Dr. *H. Haas*; nach Ausscheiden des letzteren aus dem Vorstande übernahm Herr Prof. *A. Hofmann* diese Funktion.

Ausser 11 Ehrenmitgliedern, von denen eines verstorben ist, beziffert sich die Anzahl der Mitglieder mit Ende des Berichtsjahres 1906 auf 447; darunter sind 42 Mitglieder auf Lebenszeit.

Nach dem Wohnorte verteilen sich diese wie folgt:

Tokyo	68
Yokohama	92
Japan, ausser Tokyo und Yokohama	76

Ostasien, ausser Japan	36
Europa, Amerika etc.	175
Zusammen	447

Zur Feier des Geburtsfestes Seiner Majestät des deutschen Kaisers fand in den Räumen der Gesellschaft am 27. Januar ein Festkommers statt. Zu besonderer Ehre gereichte es der Gesellschaft, die Mitglieder der deutschen Reichstags-Studienkommission am 11. Oktober in ihren Räumen willkommen heissen zu können; an den Vortrag schloss sich ein Festessen an mit darauffolgendem Kommers, an dem fast alle in Tokyo und Yokohama lebenden Mitglieder teilnahmen. Beide Festlichkeiten trugen das Gepräge würdiger Veranstaltungen. —